



UEFA Champions League: RB Salzburg verpasst Achtelfinale

Beitrag

Red Bull geht im San Siro in Mailand unter: 0:4

Am sechsten und letzten Spieltag der UEFA Champions League-Gruppenphase im San Siro in Mailand verlieren die Bullen mit 0:4, erreichen aber als Gruppendritter das Minimalziel Europa-League, da Dinamo Zagreb beim FC Chelsea verlor.

Salzburgs Trainer Jaissle muss auf Nicolas Capaldo, Fernando und Samson Tijani verzichten. Mailands Trainer Stefano Pioli muss neben Kultstürmer Zlatan Ibrahimovic dieses Mal verletzungsbedingt auch auf Alexis Saelemaekers (Torschütze im Hinspiel) sowie Stammtorwart Mike Maignan und Kapitän Davide Calabria verzichten.

Der klare Favorit AC Milan rund um Rafael Leao, Olivier Giroud, Theo Hernandez & Co. startet druckvoll. Oliver Giroud macht mit Kopfball nach einer Ecke das 1:0. Dann gibt es einen offenen Schlagabtausch. Die Bullen mutig, aber ohne Effizienz und so geht es nach einer wilden ersten Halbzeit mit einer glücklichen Führung der Rossoneri in die Pause.

Im zweiten Spielabschnitt muss Jaissle Oumar Solet auswechseln (Oberschenkel) und bevor sich die neu formierte Abwehr findet, steht es 2:0 für den italienischen Meister. Rade Krunic kann unbedrängt eine Kopfballvorlage von Giroud einköpfen. Jetzt ist es ein anderes Spiel, die Salzburger Abwehr ist ein Hühnerhaufen. Milan dominiert, Rafael Leao und Theo Hernandez spielen die Gäste schwindlig. Rafael Leao spaziert von links nach rechts durch die Salzburger Abwehr und legt Giroud zum 3:0 auf. Nach zahlreichen Wechseln der Rossoneri kommen die Bullen wieder besser ins Spiel, zeigen aber große Schwächen im Abschluss und kassieren kurz vor dem Schlusspfiff noch das 4:0 durch Junior Messias.

Das Wunder blieb aus, Milan zeigte den Bullen in einer überragenden zweiten Halbzeit ihre Grenzen auf. Für die schwache zweite Halbzeit der Salzburger war wohl die Auswechslung von Abwehrchef Solet und das schnelle zweite Tor entscheidend. Das brach den Bullen das Kreuz.

Statt der Qualifikation fürs UCL-Achtelfinale bleibt RB Salzburg aber immerhin das Überwintern in der UEFA Europa League, denn die junge Mannschaft der Salzburger hat das Ziel, im Frühjahr noch auf



internationaler Bühne mit dabei zu sein, tatsächlich geschafft. Das ist alles andere als selbstverständlich, da jedes Jahr wegen der Abgänge der Besten ein neues Team aufgebaut werden muss. Und bis auf die zweite Halbzeit gegen Milan haben die Bullen in der Hammergruppe gegen große Gegner tolle Spiele gemacht



Kategorie

1. Sport

Schlagworte

- 1. AC Milan
- 2. RB Salzburg
- 3. UEFA-Champions League